

Multi-Item-Skala zu Projekt:

Familienleitbilder in Deutschland

Fragetext:

Bei dieser Frage geht es um Erwartungen in der Partnerschaft. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Eigenschaften, damit eine Person für Sie als Partner überhaupt in Frage käme?

Antwortkategorien:

Stimmen Sie persönlich...
Voll und ganz zu
Eher zu
Eher nicht zu
Überhaupt nicht zu
Weiß nicht/keine Angabe

Befund zur Multi-Item-Skala:

Die fünf Items der Frage nach wichtigen Eigenschaften eines potentiellen Partners wurden von allen Testpersonen beantwortet, d.h. jede Testperson konnte sich hinsichtlich der aufgeführten Eigenschaften für eine Antwortkategorie entscheiden. Auf die Nachfrage, wie leicht oder schwer es ihnen gefallen ist, sich die Eigenschaften eines möglichen Partners vorzustellen, geben dreizehn Testpersonen an, dass es ihnen "sehr leicht" bzw. "eher leicht" gefallen sei. Lediglich für die Testpersonen 07 und 11 war es "eher schwer". Testperson 11 erklärt dies damit, dass die genannten Eigenschaften für sie persönlich nicht so wichtig seien und sich die Eigenschaften d) "muss erfolgreich im Beruf sein" und e) "muss eigene Kinder haben wollen" überlagern würden: *"Durch die Kinder wird es halt schwierig erfolgreich im Beruf zu sein. Von daher ist die Frage nach den Kindern wichtiger für mich als die nach dem Beruf und dem Einkommen."* Für Testperson 07, die zurzeit einen Partner hat, ist das Vorstellen von Eigenschaften fiktiver Personen schwierig. Ferner gibt sie an, dass *"alles ist irgendwie wichtig, aber alles ist auch nicht so wichtig, dass er, wenn er total tolle Eigenschaften hat, im Job aber eine Vollniete ist, dann ist er trotzdem ein toller Mensch."*

Der Häufigkeitstabelle ist zu entnehmen, dass sich die Mehrheit der Testpersonen bei allen Eigenschaften für "stimme eher zu" oder "stimme eher nicht zu" entschieden hat. Lediglich bei den Eigenschaften c) "Er/Sie muss intelligent und gebildet sein" und e) "Er/Sie muss eigene Kinder haben wollen" antworten vergleichsweise mehr Testpersonen

mit "stimme voll und ganz zu". Diese beiden Merkmale werden demnach von den Testpersonen als wichtiger bewertet als die anderen genannten Eigenschaften.

Um herauszufinden, ob die Testpersonen eine Vorstellung davon haben, welche Eigenschaften ihnen bei einem/r Partner/in wichtig sind und ob relevante Eigenschaften in der Vorgabe fehlen, wurden sie gefragt, ob es weitere, wichtige Eigenschaften gibt, die in Frage 7 nicht berücksichtigt wurden, und falls ja, welche Eigenschaften das wären:

Die Testpersonen 03 und 13 machten an dieser Stelle keine Angaben, da ihnen spontan keine (weiteren) Merkmale eingefallen sind. Die anderen nannten hingegen gleich mehrere Eigenschaften, welche sich vorrangig auf den Charakter beziehen. Dass keine Charaktereigenschaften in Frage 7 aufgeführt sind, wurde zudem von den Testpersonen 01 und 15 kritisiert:

- *"Da steht nichts vom Charakter. Das ist sehr speziell auf Aussehen und Geld. Arbeit ist ja auch Geld. Das ist alles nur darauf [bezogen]. Ich finde Charakter auf jeden Fall. (...) Eigentlich habe ich mich gerade gefreut [auf die Frage] und dann kommen nur so Sachen, wo ich mir vorkomme, als wäre ich ein Geldgeier."* (TP 01)
- *"Ja, hier werden ja keine Charaktereigenschaften erfasst außer intelligent und gebildet."* (TP 15)

Am häufigsten genannt werden "humorvoll" (4 Nennungen), "zuverlässig" (3 Nennungen) und "gleiche Zukunftspläne" (3 Nennungen). Die Eigenschaften "ehrlich" und "verständnisvoll" werden jeweils zweimal genannt, genauso wie "ähnliche Eigenschaften haben, wie man selbst". Jeweils einmal genannt werden noch "verantwortungsvoll", "vertrauenswürdig", "einfühlsam", "rücksichtsvoll", "gefühlvoll" und "liebvoll".

Empfehlungen zur Multi-Item-Skala:

Frage belassen.

Da ein Großteil der Testpersonen weitere Eigenschaften nennt, die ihnen für die Bewertung potentieller Partner wichtig sind, könnte man die Frage bspw. um folgende Aspekte erweitern:

"Er/Sie muss humorvoll sein."

"Er/ Sie muss ähnliche Zukunftspläne haben wie ich."

"Er/Sie muss zuverlässig sein."

Antwortoptionen belassen.

Eingesetzte kognitive Technik/en:

General Probing, Specific Probing, Emergent Probing

Alle Items zur Frage(Fragetext):

Bei dieser Frage geht es um Erwartungen in der Partnerschaft. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Eigenschaften, damit eine Person für Sie als Partner überhaupt in Frage käme?

-> die getesteten Items:

Itemtext:

c) Er/Sie muss intelligent und gebildet sein.

Empfehlungen:

In Bezug auf c) "Er/Sie muss intelligent und gebildet sein" konnten wir zwar feststellen, dass diese Formulierung für die Testpersonen zwei unterschiedliche Stimuli beinhaltet, dies jedoch bei der Bewertung der Wichtigkeit nicht zu Problemen führte.

Daher empfehlen wir das Item zu belassen.

Befund zum Item:

Der Häufigkeitstabelle ist zu entnehmen, dass sich die Mehrheit der Testpersonen bei allen Eigenschaften für "stimme eher zu" oder "stimme eher nicht zu" entschieden hat. Lediglich bei den Eigenschaften c) "Er/Sie muss intelligent und gebildet sein" und e) "Er/Sie muss eigene Kinder haben wollen" antworten vergleichsweise mehr Testpersonen mit "stimme voll und ganz zu". Diese beiden Merkmale werden demnach von den Testpersonen als wichtiger bewertet als die anderen genannten Eigenschaften. Besonderes Augenmerk wurde auf Item c) "Er/Sie muss intelligent und gebildet sein" gelegt. Um herauszufinden, was die Testpersonen unter den Eigenschaften "intelligent" und "gebildet sein" verstehen und ob es zwischen diesen beiden Formulierungen einen Unterschied gibt, wurden die Testpersonen gebeten diesen Unterschied – sofern ihrer Meinung nach vorhanden – zu beschreiben. Während für Testperson 10 kein Unterschied zwischen "intelligent" und "gebildet sein" vorliegt, geben die anderen 14 Testpersonen an, dass sich die beiden Eigenschaften voneinander abgrenzen lassen.

Intelligent sein ist für die meisten Testpersonen eine natürliche Begabung, die man von Geburt an besitzt oder nicht. Gebildet sein bedeutet für die Testpersonen, dass jemand belesen ist, sich Wissen angeeignet oder erlernt hat. Dabei müsse man zum Gebildet sein nicht automatisch *intelligent* sein, denn "*gebildet kann man auch sein, wenn man nicht intelligent ist, aber Sachen fünfmal durchliest und es dann erst kapiert. Dann ist man gebildet. Aber jemand der intelligent ist, ist vielleicht nicht gebildet und kapiert es aber nach dem ersten Mal*" (TP 09). Ähnlich formuliert es auch TP 06 "*Man kann gebildet sein, ohne dass man eine megamäßige Intelligenz hat. Da kommt es halt auch aufs Durchhaltevermögen an. Intelligenz heißt, dass jemand nicht viel arbeiten muss für das, was er leisten kann. Und gebildet ist einfach, er will das tun, muss sich aber dafür hinsetzen, um sich die Bildung anzueignen.*"

Es folgen weitere Beschreibungen der beiden Eigenschaften:

- "*Bildung kann man sich aneignen, dafür muss man nicht unbedingt intelligent sein. Aber Intelligenz hat man von Natur aus.*" (TP 04)
- "*Gebildet heißt, er hat education, hat ein Studium gemacht und kann Sprachen usw. Intelligent – das kann man ohne Bildung sein, das kommt von den Genen. Es gibt auch unintelligente Leute, aber mit Bildung.*" (TP 03)
- "*Intelligent ist eine Begabung. Gebildet sein ist Lernfähigkeit.*" (TP 13)
- "*Intelligenz ist eher sowas, was man von Geburt an hat. Und Bildung ist etwas, das man sich anliest, erarbeitet und sich aneignet.*" (TP 11)

Insgesamt betrachtet bleibt festzuhalten, dass die Beantwortung der Frage bzw. die Einstufung, wie wichtig oder unwichtig die aufgeführten Eigenschaften für die Testpersonen sind, damit eine Person für sie als PartnerIn überhaupt in Frage käme, keine nennenswerten Probleme bereitet. Es wird jedoch deutlich, dass die Testpersonen Eigenschaften vermissen, die für sie bei der Partnerwahl ebenfalls eine wichtige Rolle spielen.

Thema der Frage:

Gesellschaft & Soziales/ Beziehungen

Konstrukt:

Wichtigkeit gewünschter Eigenschaften eines Partners

-> die nicht getesteten Items:

Itemtext:

a) Er/Sie muss gut aussehen.

Thema der Frage:

Gesellschaft & Soziales/ Beziehungen

Konstrukt:

Wichtigkeit gewünschter Eigenschaften eines Partners

Itemtext:

b) Er/Sie muss gut verdienen.

Thema der Frage:

Gesellschaft & Soziales/ Beziehungen

Konstrukt:

Wichtigkeit gewünschter Eigenschaften eines Partners

Itemtext:

d) Er/Sie muss erfolgreich im Beruf sein.

Thema der Frage:

Gesellschaft & Soziales/ Beziehungen

Konstrukt:

Wichtigkeit gewünschter Eigenschaften eines Partners

Itemtext:

e) Er/Sie muss eigene Kinder haben wollen.

Thema der Frage:

Gesellschaft & Soziales/ Beziehungen

Konstrukt:

Wichtigkeit gewünschter Eigenschaften eines Partners